



Infantellina Contemporary Berlin präsentiert " Mediterraneo e Cinema "

Gruppenausstellung- Vernissage am 12 Februar 2011 ab 18:00 H

12.02.2011 - 23.02.2011 (während der Berlinale) "Mediterraneo & Cinema"

Von 12.02.2011 bis 23.02.2011 "Mediterraneo & Cinema" kuratiert bei Maria Teresa Prestigiacomio (internationale Kunstkritikerin und Journalistin) in Zusammenarbeit mit Art Events (Letizia Prestigiacomio), Gruppenausstellung:
GROUP EXIBITION

PARTECIPAZIONE STRAORDINARIA di
XANTE BATTAGLIA ACCADEMY OF BRERA MILAN ITALY

FLOCY ABGUILLERM
EMILIA ALBANI
GIOVANNI ALLIO
DAVID AMBROSIO
DINO ARESCA
MATTEO BALISTRERI
GIOVANNA BENEDEUCE
IVANA CASTELLITI
LISBETH DAL POZZO d'ANNONE
LAURA DEL VECCHIO
CONCETTA DE PASQUALE
LORIS DRAGO
ATANASIO GIUSEPPE ELIA
NINO GENTILE
GENE POMPA
MARIO SALVO
MARIA GRAZIA SANGREGORIO
ANNA STICCO
ALESSANDRO TRANI
JESSE VERMEEREN

Maria Teresa Prestigiacomio (Internationale Kunstkritikerin und Journalistin)

Die Fantasie steht über dem Wissen, da sie keine Grenzen hat.
(A. Einstein) Gemeinschaftsausstellung Organisiert von der Kunstakademie
Euromediterranea mit der Kunstkritikerin und Journalistin Prof. Maria
Teresa Prestigiacomio In Zusammenarbeit mit Art Event von Letizia
Prestigiacomio MITTELMEER UND KINO von Maria Teresa Prestigiacomio Berlin.
In der bedeutendsten Galerie von Berlin "Infantellina Contemporary?" landet
"Mediterraneo e Cinema?*", eine Gemeinschaftsausstellung mit Wurzeln in der
Mittelmeerkultur aber auch mit tiefen Verbindungen zum Kino und erweist
somit in der Stadt der Berlinale dem grossen Kino Ehre. Alle diese
außergewöhnlichen und begabten Maler und Künstler zeigen sich auf dem
wichtigsten Schauplatz Europas und erweisen mit Hilfe der verschiedensten
Techniken der Kunst Ehre. Sie würdigen Luchino Visconti, Filmthematiken wie
"Marrakech?" von Concetta De Pasquale oder jene von Pasolini, mit der Medea
von Anna Sticco, oder das Mittelmeer von Alessandro Trani, häufiger
Hintergrund in der Filmkunst, das Meer... Am Mittelmeer inspirieren sich
alle Werke, an jenem Mittelmeer mit seinem Körper, seiner Sinnlichkeit,
seiner Wollust; es hat eine eigene Energie, wie bei Castelliti, eine
umfassende Leuchtkraft in der mehrschichtigen Spachtel des Maestro Mario
Salvo, eine eigene ethnische Vielfalt wie in den Werken höchster Synthese
auch in der Darstellung des Holländers Jesse Vermeeren.... Das Mittelmeer als
Mutter in Erwartung eines Kindes, wie für Xante Battaglia, Dozent an der
Akademie Brera in Mailand; wichtigste Institution weltweit; vom Mittelmeer
geprägt ist die ehrenwerte Dimension, die Maria Grazia Sangregorio erlebt
und auf ihren Gemälden übersetzt, die die Augen einer Frau widerspiegeln,
die noch zu träumen vermag--- Das Mittelmeer als Ort der Begegnung von
Kulturen, Mittelmeermalerei und Kino als Archipel eines modus vivendi,
geprägt von Mythen und Legenden, aber auch von Dichtung, Muscheln und
Migranten.... ein Meer... von Malerei, dessen Geschichte eng mit der Geschichte
des Kinos und unserer Geschichte verknüpft ist. Die Künstler: Xante
Battaglia (außerordentliche Teilnahme) Flocy Abguillerm, Emilia Albani, Giovanni Allio,
David Ambrosio, Dino Aresca, Matteo Balistreri, Giovanna Beneduce, Ivana Castelliti, Lisbeth
Dal Pozzo d'Annone, Laura Del Vecchio, Concetta De Pasquale, Loris Drago, Atanasio
Giuseppe Elia, Nino Gentile, Gene Pompa, Mario Salvo, Maria Grazia Sangregorio, Anna Sticco,
Alessandro Trani e Jesse Vermeeren

<http://www.infantellina-contemporary.com/nextevent.php?lang=de>

Pressekontakt

Firmenkontakt

Infantellina Contemporary Berlin

Frau Barbara Trulli
Taubenstrasse 20-22
10117 Berlin

infantellina-contemporary.com
info@infantellina-contemporary.com

Infantellina Contemporary Berlin ist die Adresse, in der hauptstadt, für italienische Kunst mit internationalen Spezial-gäste.